



Hüennebeck
www.huennebeck.com

LogicaCMG
www.logicacmg.com

Success Story

Einführung SAP QM bei Hüennebeck

Partner

Hüennebeck gehört weltweit zu den bedeutendsten Unternehmen der Gerüst- und Schalungstechnik.

Aufgabe

Ausgelöst durch die Insolvenz des Anbieters des ehemals eingesetzten QM-Systems wurde im Stammbetrieb in Ratingen nach einer zukunfts- und wartungssicheren Möglichkeit zur Ablösung des bisher eingesetzten Altsystems gesucht.

Randbedingungen hierbei waren

- vorhandenes und in Teilbereichen genutztes R/3 Rel. 4.6C
- eigenes Warenwirtschaftssystem (CONCORDE)
- ca. 5 000 Prüfpläne im Altsystem vorhanden
- Prüfdurchführung mit klassierter Ergebniserfassung über einen Belegleser.

Zielstellung

Zielstellung war, wie auch bisher eine Wareneingangsprüfung in Abhängigkeit der gebuchten Wareneingänge auszulösen. Eine weitere Anforderung bestand darin, auch die Bestandsqualifikation in SAP korrekt abzubilden, um dispositive Aussagen treffen zu können. Das vorhandene SAP-System legte den Schluss nahe, die komplette Wareneingangsprüfung nach SAP zu verlagern. Allerdings sollte die bestehende Belegleser-Variante beibehalten und durch die Fortführung der bestehenden Anbindung eines QM-Subsystems realisiert werden.

Machbarkeit

Eine Machbarkeitsanalyse zeigte relativ schnell, dass durch das vorhandene Warenwirtschaftssystem bei Aktivierung der

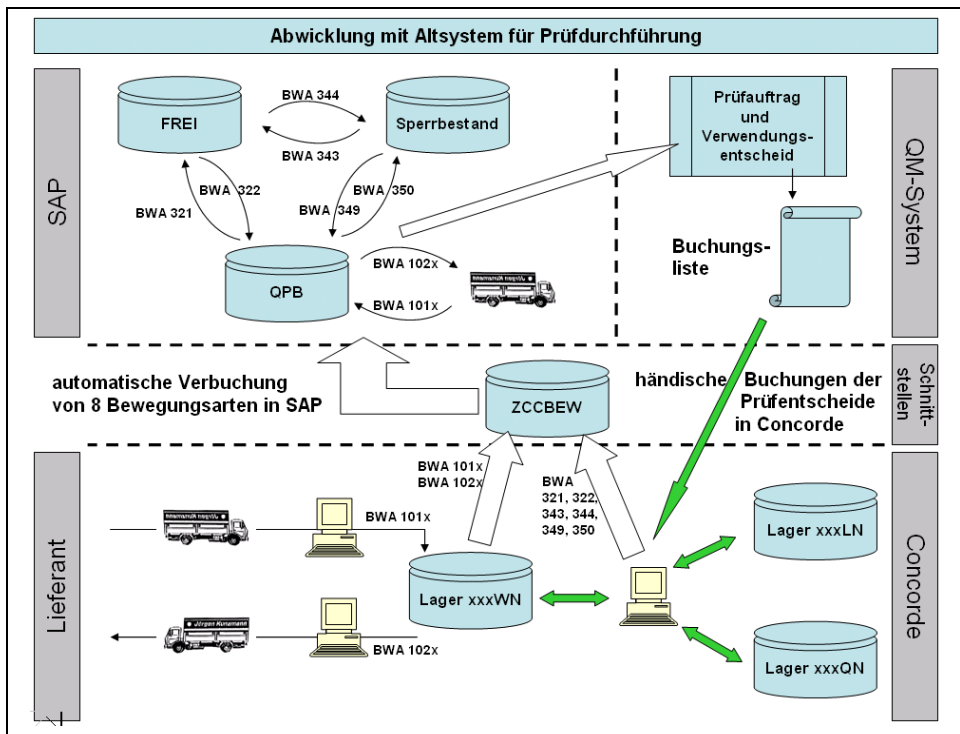
kompletten QM-Abwicklung in SAP Änderungen bei den erforderlichen Bestandsbuchungen zu erwarten waren. Die bisher aus dem Warenwirtschaftssystem angesteuerten Änderungen der Bestandsqualifikation waren nicht länger möglich; die Bestände können künftig nur sinnvoll aus der Verwendungsentscheid-Transaktion beeinflusst werden. Seitens des Warenwirtschaftssystems bedeutet diese Lösung keine wesentliche Änderung des erforderlichen Buchungsaufwandes. Die Buchung erfolgte bei Verwendung des Altsystems ebenfalls auf Basis eines Verwendungsentscheides. Der dabei ggf. entstehende Mengensplit wurde im Warenwirtschaftssystem manuell vorgenommen und anschließend automatisch in SAP nachgebucht.

Bestandscontrolling

Durch die nun erforderliche Auftrennung der automatischen Buchung CONCORDE - SAP waren künftig Bestandsdifferenzen zu erwarten bei

- öfter anfallenden Stornierungen im Warenwirtschaftssystem sowie bei
- fehlerhaften manuellen Buchungen der durch SAP erzeugten Buchungslisten in CONCORDE.

Der erste Punkt wurde durch die prinzipiell identische Abbildung der Auswirkungen eines WE-Stornos und einer Rücklieferung zum Lieferanten im Fehlerfall umgangen. Dies bedeutet, dass in SAP kein echter Storno nachgebucht wird, da dies aufgrund der evtl. bereits begonnenen Prüflosbearbeitung nicht möglich ist. Stattdessen wird eine Rücklieferung zum Lieferanten aus dem Sperrbestand veranlasst. Im zweiten Fall wurden für eventuelle Differenzen zwischen Bestandsqualifikationen beider Systeme



Alternative Möglichkeiten

Als Alternative wurde eine direkte Anbindung eines Beleglesers nach SAP untersucht. Die Ausgabe der für die gewünschte Erfassung erforderlichen Rückmeldekarten direkt aus SAP wurde als durchaus möglich eingestuft; hierfür hätten nur geeignete Formulare entworfen werden müssen. Der Ausdruck der prüfauftragsbezogenen Rückmeldekarten auf einem handelsüblichen Laserdrucker erreicht die für eine Rückmeldung erforderliche Güte in jedem Fall. Für die Rückmeldung der Ergebnisse über einen Belegleser oder Scanner wurde jedoch eine Anfrage direkt an die Entwicklungsabteilung von SAP gestellt, ob geeignete Schnittstellen ggf. in Zusammenarbeit zwischen Kunde, Beratungshaus und SAP entwickelt werden können. Die Anfrage wurde unter Hinweis auf die nicht mehr zeitgerechte Erfassungsmethodik abschlägig beschieden. In diesem Zusammenhang wurde jedoch auch auf Erhebungen hingewiesen, die den Aufwand für Rückmeldungen via Kartentechnik mit einer direkten Rückmeldung innerhalb der SAP-Erfassungstransaktionen vergleichen.

bereits produktive Reports für einen Abgleich leicht abgeändert und erweitert; ggf. auftretende Abweichungen werden manuell korrigiert.

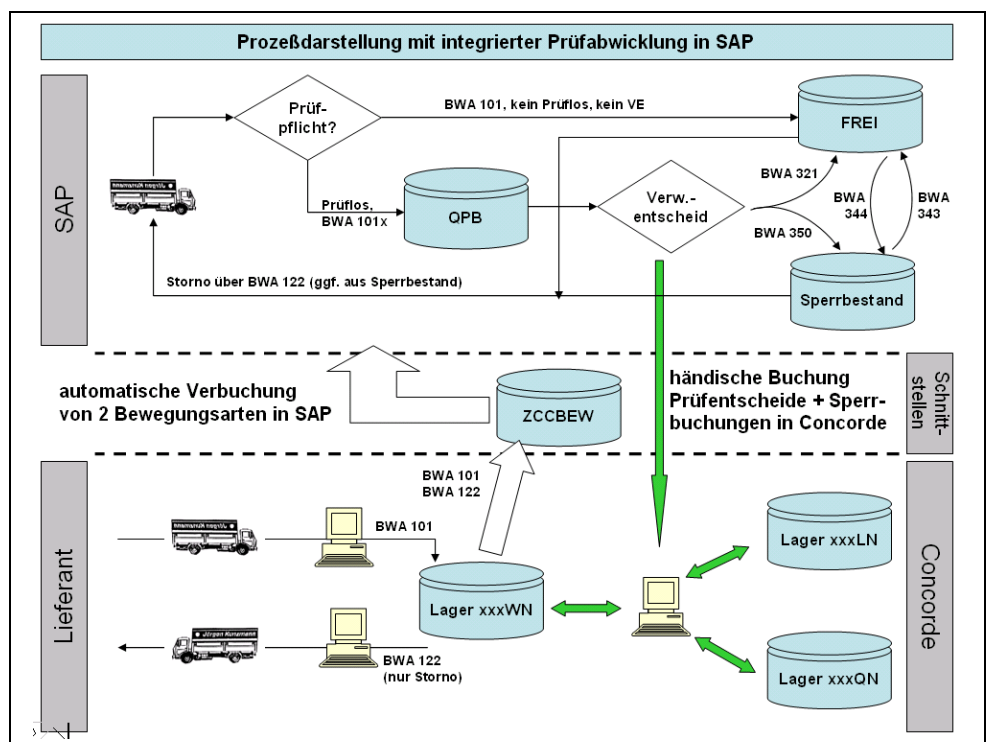
wurde aufgrund der hohen Kosten des beabsichtigten Subsystems (QM-System, eigene Hardware, Datenbanklizenzen) nochmals kritisch hinterfragt.

Altdateübernahme

Nach dem Design der Warenbewegungsprozesse im Zusammenspiel der vorhandenen Systeme musste die Übernahme der vorhandenen Prüfpläne aus dem Altsystem realisiert werden. Hierzu war eine separate Programmierung erforderlich, da neben der Umsetzung der Datenstruktur aus dem Altsystem in Vorgaben zu einer klassierten Ergebniserfassung in SAP mehrere Plausibilitätsprüfungen, Formatkonvertierungen und eine teilweise Neuberechnung von Parametern erforderlich wurde. Mit einem Aufwand von ca. 8 Manntagen wurde gewährleistet, dass 2 605 aktuelle Prüfpläne mit 57 839 Prüfmerkmalen aus dem bestehenden Planungsvorrat im Altsystem herausgefiltert und nach SAP übernommen werden konnten.

Datenerfassung via Subsystem & Belegleser?

Die beabsichtigte Fortführung der Belegleser-Lösung im Rahmen der Ergebniserückmeldung



Entscheidung durch Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

Zur Realisierung der Ergebniserfassung standen drei Varianten zur Verfügung:

- via Belegleser über Subsystem
- via Beleglesen mit Direktanbindung an SAP
- Ergebniserfassung direkt in SAP

Nach genauer Prüfung der vorliegenden Informationen, Abschätzung des Realisierungsaufwandes sowie des zu erwartenden Nutzens der geplanten Erfassungskonfiguration wurde aus Kostengründen letztlich entschieden, auf die ursprünglich favorisierte Belegleser-Anbindung zu verzichten. Stattdessen wurden fünf separate SAP-Arbeitsplätze im Bereich der Wareneingangsprüfung bereitgestellt. Für eine ggf. nicht am Arbeitsplatz durchzuführende Prüfung (z. B. im Außenlager) wurde lediglich noch das Layout der Prüfanweisung an kundenspezifische Erfordernisse (klassierte Ergebniserfassung) angepasst.

Abnahmeprüfung in dezentralen Außenlagern

Eine weitere Besonderheit der QM-Abwicklung ergab sich aus der Abbildung von dezentralen Außenlagern über Lagerorte. Für diese Außenlager war es erforderlich, die Prüfabwicklung zu unterbinden, da hier im Normalfall keine Prüfung durchgeführt wird. Dafür bestand die Kundenforderung, bei Lieferungen an diese Außenlager eine gezielte Abnahmeprüfung planen und durchführen zu können. Die Anforderung konnte nahezu im SAP-Standard über die Verwendung geeigneter User-Exits bzw. über die Erweiterung eines SAP-Standardreports zur Abnahmeprüfung realisiert werden.

Fazit

Der ursprünglich geplante Aufwand von 33 Tagen Beratungsaufwand für die Einführung von SAP QM konnte um 4 Tage unterschritten werden. Die Wirtschaftlichkeitsbetrachtung verschiedener Erfassungsverfahren führte zur Einsparung der einmaligen Anschaffungskosten für ein QM-Subsystem in Höhe von ca. 30.000 € sowie der laufenden Folgekosten für Hard- und Software (Server und Datenbank-Lizenzen).

Hünnebeck nutzt die eingeführte Lösung SAP QM seit Oktober 2002 und ist mit den eingeführten Prozessen vollkommen zufrieden.

Ansprechpartner

LogicaCMG
Dipl.-Ing. Uwe R. Kunzmann
Senior Consultant
Tel.: +49 (0)177 2900306
Fax: +49 (0)89 1488 216689
E-Mail: uwe.kunzmann@logicacmg.com

Thyssen Hünnebeck
Uwe Kleist
Tel.: +49 (0)2102 937548
E-Mail: kleist@dz.huennebeck.com

Kontakt:

LogicaCMG
Kölnener Straße 6
65760 Eschborn
T: +49 (0)6196 963 715
F: +49 (0)6196 963 704

www.logicacmg.com/de
info@logicacmg.com

LogicaCMG ist ein bedeutendes internationales Unternehmen im Bereich von IT-Dienstleistungen und drahtloser Telekommunikation. Es bietet Management- und IT-Beratung, Systemintegration und Outsourcing-Dienstleistungen für Kunden unterschiedlichster Branchen an, darunter Telekommunikation, Finanzdienstleistungen, Energie und Versorgung, Industrie, Transport und Logistik sowie der Öffentliche Sektor.

Im Dezember 2002 aus der Fusion von Logica und CMG entstanden, beschäftigt das Unternehmen rund 20.000 Mitarbeiter an seinen Niederlassungen in 34 Ländern und verfügt über mehr als 40 Jahre Erfahrung im Bereich der IT-Dienstleistungen. Mit Hauptsitz in Europa ist LogicaCMG an den Börsen in London und Amsterdam (LSE: LOG; Euronext: LOG) gelistet.

Weitere Informationen sind unter www.logicacmg.com verfügbar